

Vorlage Nr. GR/091/2022

Maßnahmen zur Personalgewinnung und -bindung

In der letzten Klausurtagung hat der Gemeinderat beschlossen, dass Arbeitnehmern der Gemeinde Emmingen-Liptingen die Möglichkeit des Fahrradleasings angeboten werden soll.

Hierzu wird die Gemeinde mit der Firma „Deutsche Dienstrad“ eine Kooperation eingehen. Hierzu sind verschiedene Aspekte festzulegen, die einen Einfluss auf die Attraktivität der Gemeinde als Arbeitgeber haben, aber natürlich auch auf die finanzielle Situation der Gemeinde.

- Finanzieller Zuschuss des Arbeitgebers:
Wir schlagen vor, keinen monatlichen Zuschuss zu zahlen. Auch ohne Zuschuss können die Arbeitnehmer durch die Entgeltumwandlung einen steuerlichen Vorteil in Anspruch nehmen, was ihnen eine deutliche Ersparnis im Vergleich zum Barkauf eines Fahrrads bietet.
- Kosten für die Versicherung:
Wir schlagen vor, dass die Gemeinde als Arbeitgeber die Versicherung des Fahrrads übernimmt (Vollkaskoversicherung)
- Dienstrad-Wartung:
Die Gemeinde kann als Arbeitgeber entscheiden, ob eine jährliche Wartung des Fahrrads vorgeschrieben wird und zu wessen Kosten diese erfolgt.
Wir schlagen vor, die Wartung vorzugeben und die Kosten hierfür zu übernehmen.

Zum Vergleich: Die Firma LEIBER bietet ebenfalls Fahrradleasing über die Deutsche Dienstrad an und übernimmt die Kosten für die Versicherung und die Wartung mit 109 EUR pro Jahr und Leasingfall. Für die Leasingdauer von 36 Monaten bedeutet dies aktuell 327 EUR pro Leasingfall.

Beschlussfassungsvorschläge:

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen bezahlt beim Fahrradleasing keinen Zuschuss, aber übernimmt die jährlichen Kosten für Versicherung und Wartung.



Joachim Löffler
Bürgermeister



Patrick Allweiler
Hauptamtsleiter